



GEMEINDE NEULEHE

Neulehe, den 19.01.2012

PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Neulehe am 19. Januar 2012 im Jugendheim Neulehe

Es sind anwesend:

Reinhard Gansefort, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Angela Borchers, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Norbert Overberg, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Jörg Grothaus, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Markus Röwer, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Hanna Thomann, Neulehe	CDU-Fraktion Neulehe
Dieter Kemker, Neulehe	UWG-Fraktion Neulehe
Dieter Pleus, Neulehe	UWG-Fraktion Neulehe
Heiner Ruberg, Neulehe	UWG-Fraktion Neulehe

Von der Samtgemeindeverwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken

TAGESORDNUNG:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Gansefort eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder herzlich willkommen. Besonders begrüßt er Herrn Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken und Herrn Schade von der Ems-Zeitung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder

Bürgermeister Gansefort stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Es sind alle Ratsmitglieder anwesend.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gansefort stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Gansefort stellt die Tagesordnung fest.

5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

6. Genehmigung des Protokolls vom 22. November 2011 (Öffentliche Sitzung)

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird einstimmig genehmigt.

7. Bekanntgabe des Berichtes über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2010 und Beschluss über die Jahresrechnung 2010 sowie Entlastung

Samtgemeindebürgermeister Wocken gibt den Inhalt des Berichtes über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2010 bekannt und erläutert ausführlich die Prüfungsbemerkungen.

Der Rat nimmt Kenntnis von

- a) der Jahresrechnung der Gemeinde Neulehe für das Haushaltsjahr 2010 einschließlich der Feststellung der Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnung,
- b) dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 14.11.2011 über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2010 mit dem Ergebnis, dass gegen die Erteilung der Entlastung seitens des Rechnungsprüfungsamtes keine Bedenken bestehen

Beschluss:

Der Rat stellt einstimmig fest, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Neulehe in dem Haushaltsjahr 2010 gemäß den Festsetzungen der Haushaltssatzung ordnungsgemäß geführt worden ist und beschließt einstimmig, den Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft und den Inhalt der Jahresrechnung vorbehaltlos zu entlasten.

8. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Bürgermeister Gansefort teilt dem Rat mit, dass für den Ausbau der Schützenstraße überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.109,35 € entstanden sind.

Für die Anschaffung eines Saughäckslers sind überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 439,00 € entstanden.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, die Kosten überplanmäßig bereitzustellen.

9. Bauleitplanung

9.a Bauleitplanung

a) Flächennutzungsplanänderung in der Gemeinde Neulehe

Bereits in der Sitzung am 19.10.2011 wurde der seinerzeit noch amtierende Rat darauf hingewiesen, dass in der Gemeinde Neulehe keine weiteren Gewerbeflächen mehr im Flächennutzungsplan dargestellt sind und es somit dringend erforderlich ist, weitere Flächen für gewerbliche Zwecke auszuweisen.

Städtebaulich sinnvoll ist eine Erweiterung der vorhandenen Gewerbeflächen in südliche Richtung. Ein Entwurf eines Planungsbüros liegt vor. Die Größe des Plangebietes beträgt etwa 2,2 ha.

Beschluss:

Nachdem die zur Erweiterung vorgesehenen Fläche anhand der vorliegenden Planunterlage eingehend erläutert und erörtert ist, beschließt der Rat unter Bezug auf den bereits vorliegenden Beschluss des Rates vom 19.10.2011 einstimmig erneut, die Samtgemeinde zu bitten, für diese Flächen eine entsprechende Flächennutzungsplanänderung mit dem Ziel der Darstellung von weiteren Gewerbeflächen durchzuführen.

Die entsprechenden Grundstücksverhandlungen sowohl für das Plangebiet selbst als auch für die erforderlichen Kompensationsmaßnahmen sind vom Bürgermeister zu führen.

9.b Bauleitplanung

b) Bebauungsplan Nr. 14 "2. Erweiterung Gewerbegebiet Am Plaatzenweg"

Seitens des Bürgermeisters wird zunächst mitgeteilt, dass der Rat der Gemeinde Neulehe in seiner Sitzung am 01.09.2011 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 „2. Erweiterung Gewerbegebiet Am Plaatzenweg“ beschlossen hat.

Der Auftrag für die Ausarbeitung der Planunterlagen wurde bereits erteilt.

Beschluss:

Nachdem das Plangebiet anhand einer vorliegenden Planunterlage eingehend erläutert und erörtert ist, beschließt der Rat einstimmig, sich dem Beschluss des vorherigen Rates anzuschließen und für den genannten Bereich einen Bebauungsplan aufzustellen. Die weiteren Verfahren sind umgehend einzuleiten.

Grundstücksverhandlungen bezüglich der notwendig werdenden Kompensationsmaßnahmen sind seitens des Bürgermeisters zu führen.

Das Ratsmitglied Hanna Thomann ist bei der entscheidenden Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

9.c Bauleitplanung

c) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15

Seitens des Bürgermeisters wird zunächst mitgeteilt, dass in dem Bereich des Bebauungsplanes Nr. 11 „Am Sportpark“ nur noch vier Plätze zum Verkauf zur Verfügung stehen. Es besteht somit der

dringende Bedarf, weitere Bauplätze zum Zwecke der Wohnbebauung auszuweisen. Die westlich an das vorhandene Baugebiet liegende Fläche ist im Flächennutzungsplan der Samtgemeinde Dörpen bereits als „Wohnbaufläche“ dargestellt, so dass es nunmehr erforderlich wird, einen entsprechenden Bebauungsplan aufzustellen.

Vom Planungsbüro Grote wurden zwei Varianten erarbeitet, die dem Rat zur Diskussion vorgelegt werden.

Die Variante I beinhaltet eine „kleine Lösung“, in der nur eine Bauzeile westlich anliegend an der vorhandenen Schützenstraße baureif gemacht werden soll. Da die Erschließung für diesen Bereich vorhanden ist, könnten 5 – 6 Bauplätze geschaffen werden und somit kurzfristig das Angebot an Bauplätzen wieder verbessert werden.

Die Variante II beinhaltet eine größere Planung. Es ist vorgesehen, die Variante I zu erweitern und zwar soll abzweigend von der Schützenstraße in westliche Richtung an der Planstraße A eine beidseitige Bauzeile entstehen. Die Grundstücke liegen teilweise an dem geplanten Regenrückhaltebecken und könnten wegen der bevorzugten Wohnlage zu einem höheren Kaufpreis veräußert werden.

Bei der Variante II werden ca. 15 Bauplätze geschaffen. Die Erschließungsanlage muss noch hergestellt werden.

Bürgermeister Gansefort schlägt zudem eine 3. Variante vor. Diese Variante beinhaltet die kleine Lösung aus Variante 1 zusätzlich eine 2. Bauzeile westlich anliegend. Auf diese Weise könnten ca. 10 Bauplätze geschaffen werden.

Sodann diskutieren die Ratsmitglieder ausführlich über die Varianten.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, in einer der nächsten Sitzungen erneut über verschiedene Varianten zu beraten und zu beschließen

10. Anträge und Anregungen

Es werden keine Anträge gestellt bzw. Anregungen gegeben.

11. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

- a) Bürgermeister Gansefort berichtet, dass am 23.03.2012 zwischen 14.00 - 14.45 Uhr eine Schadstoffsammlung stattfindet.
- b) Im Zuge der allgemeinen Kontrollen der Bauhöfe ist der Bauhof der Gemeinde Neulehe von einer Kontrolle ausgenommen, da dort nur bedingt gearbeitet wird.
- c) Die Straßenlaterne an der Haarstraße ist komplett defekt und muss ausgetauscht werden. Es ist darüber abgestimmt worden, ob eine herkömmliche Beleuchtung oder eine etwas kostenintensivere LED-Beleuchtung angeschafft wird. Einstimmig hat der Rat sich für die LED-Beleuchtung entschieden.

- d) Die Glascontainer-Station ist kaum begehbar, es müsste dringend gepflastert oder beschottert werden. Nach Rücksprache mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb wird eine entsprechende Sanierung von dort aus eingeleitet.

- e) Das Gemeindec Echo, welches ca. 3 x jährlich erscheint, wird zukünftig von Heiner Ruberg und Hanna Thomann - in Abstimmung mit dem Rat - gestaltet.

12. Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

Reinhard Gansefort
-Bürgermeister-

Hermann Wocken
-Samtgemeindec Bürgermeister,
gleichzeitig Protokollführer-

Hanna Thomann
-Protokollführerin zu TOP 11 der
öffentl. Sitzung-